



Betreff:
Wohnen im Alter

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 18/SVV/0194

Erstellungsdatum	22.08.2018
Eingang 922:	23.08.2018

Einreicher: GB Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

05.09.2018 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Der Oberbürgermeister wurde durch Beschluss 18/SVV/0194 vom 2018 damit beauftragt, Gespräche mit der ProPotsdam und dem Arbeitskreis Stadtspuren zu führen, um ein konkretes, möglichst zeitnah vorgesehene Bauprojekt als „Service-Wohnen“ umzusetzen.

Die Landeshauptstadt Potsdam stimmt sich in regelmäßigen Gesprächen mit der ProPotsdam über die Wohnbedarfe ab. Darin wird nun auch das Thema „Service-Wohnen“ angesprochen. Bei der ProPotsdam befindet sich derzeit ein gefördertes Wohnungsneubauvorhaben im Bornstedter Feld in Vorbereitung, das insbesondere auf die Wohn- und Unterstützungsbedarfe älterer Haushalte ausgerichtet sein soll.

Die im Arbeitskreis „Stadtspuren“ zusammengeschlossenen Kooperationspartner haben gemeinsam mit der Landeshauptstadt Potsdam eine Absichtserklärung über den Wohnungsneubau geschlossen. Die Erklärung sieht die Bildung einer regelmäßig tagenden Arbeitsgruppe zum Neubau vor. Die Landeshauptstadt Potsdam hat der Geschäftsstelle des Arbeitskreises Stadtspuren vorgeschlagen, das Thema regelmäßig in der Arbeitsgruppe zu besprechen.

Der Vorschlag des Seniorenbeirats soll außerdem im Rahmen des nächsten Investorentreffens „Wohnungsneubau in Potsdam“ am 18.10.2018 aufgegriffen werden. Hauptthema wird dann Krampnitz sein. Da der Seniorenbeirat angeregt hatte, künftig in allen größeren Vorhaben der Stadtentwicklung solche Wohnformen zu errichten und Krampnitz in diesem Zusammenhang explizit genannt hatte, kann das Thema hier mit erörtert werden.

